

BESCHLUSSPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Lindorf vom 28.09.2020
im Bürgerhaus in Lindorf (Oberboihinger Straße 33)

Beginn: 19:03 Uhr Ende: 20:18 Uhr

§§ 27 – 34 öffentlich

ANWESENHEIT

Vorsitz

Ortsvorsteher Dr. Alexander Forkl (stimmberechtigt)

Mitglieder

Ortschaftsrat Albrecht Ellwanger

Ortschaftsrätin Christine Forkl-Kruschina

Ortschaftsrat Burkhardt Horr

Ortschaftsrat Klaus Pesl

Ortschaftsrätin Heike Schiller-Glunde

Ortschaftsrat Thomas Wachsmann

ab 19:12 Uhr, vor Beschlussfassung § 29 ö

Ortschaftsrätin Birgit Zimmermann

Ortschaftsrätin Petra Zink

Entschuldigt

Ortschaftsrat Dr. Julian Feinauer

aus gesundheitlichen Gründen verhindert

Schriftführer/in

Frau Jasmin Kögel (Gremien und Öffentlichkeitsarbeit)

Bekanntgabe von Beschlüssen

Aus der nichtöffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Lindorf vom 20.07.2020 sind keine Beschlüsse bekannt zu geben.

Einwohner/innen fragen - die Verwaltung antwortet

Keine Wortmeldungen.

**Anpassungen an der Lindorfer Straße auf Höhe des
Eduard-Mörrike-Campus und der Kiefernstraße
- Vorstellung der Planung
- Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe
- Freigabe der Ausschreibung**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 9

Beim Gemeinderat wird beantragt:

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

5 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
3 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zur Planung für die Straßenanpassungen in der Lindorfer Straße auf Höhe des Eduard-Mörrike-Campus/Straße Zum Rübholz und auf Höhe der Einmündung Kiefernstraße.
2. Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe für die Straßenanpassung in der Lindorfer Straße (Investitionsauftrag 709541043003, Straßenanpassungen Lindorfer Straße bei EMS, Sachkonto 78720000) in Höhe von 395.000 Euro. Eine Deckung erfolgt über den Investitionsauftrag 710538040005, Kanalisation Gewerbegebiet "In der Au", Sachkonto 78720000.
3. Freigabe der Ausschreibung.

**Verschiebung von Mitteln für den Campus Eduard
Mörike zwischen den Haushaltsjahren 2020 und 2021
- Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 9

Beim Gemeinderat wird beantragt:

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

7 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe für das Haushaltsjahr 2020 in Höhe von 2,55 Millionen Euro für den Investitionsauftrag 702211043016, Schul- Bürgercampus EMS, Sachkonto 78710000.

Eine Deckung erfolgt über die Investitionsaufträge

- a. 702122043013, Anschlussunterbringung Ginsterweg Gebäude, Sachkonto 78710000 in Höhe von 0,6 Millionen Euro
 - b. 702365046003, Eichwiesenkindergarten Erweiterung, Sachkonto 78710000 in Höhe von 1,95 Millionen Euro
2. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe für das Haushaltsjahr 2021 in Höhe von 2,55 Millionen Euro für die Aufträge
 - a. 702122043013, Anschlussunterbringung Ginsterweg Gebäude, Sachkonto 78710000 in Höhe von 0,6 Millionen Euro
 - b. 702365046003, Eichwiesenkindergarten Erweiterung, Sachkonto 78710000 in Höhe von 1,95 Millionen Euro

Eine Deckung erfolgt über den Investitionsauftrag 702211043016, Schul- Bürgercampus EMS, Sachkonto 78710000.

Prozess zur Haushaltskonsolidierung
- Beschlussfassung über die Ergebnisse des Workshops
zu den Investitionen vom 17.07.2020
- Vereinbarung der weiteren Vorgehensweise

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 9

Beim Gemeinderat wird beantragt:

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

9 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Kenntnisnahme von den Ergebnissen des Workshops zur Haushaltskonsolidierung vom 17.07.2020, wie in der Anlage 1 zur Sitzungsvorlage GR/2020/098 dargestellt.
2. Zustimmung zum weiteren Umgang mit den Ergebnissen aus dem Workshop, wie in der Anlage 1 zur Sitzungsvorlage GR/2020/098 dargestellt.
3. Auftrag an die Verwaltung, die Konsolidierung wie in der Sitzungsvorlage GR/2020/098 beschrieben, fortzuführen.

§ 32 öffentlich

ORLI 28.09.2020
IWU/2020/026

**Vorstellung des qualifizierten Mietspiegels für die
vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Kirchheim unter
Teck, Dettingen unter Teck, Notzingen**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 9

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis von der Sitzungsvorlage IWU/2020/026.

§ 33 öffentlich

ORLI 28.09.2020
GR/2020/105

**Bekämpfung und Vermeidung von Vandalismus etc.
auf Schulhöfen und dazugehörigen bzw.
vergleichbaren Anlagen
- Sachstandsbericht und Grundsatzentscheidung
zur weiteren Vorgehensweise**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 9

Der Ortschaftsratsrat nimmt Kenntnis von der Sitzungsvorlage GR/2020/105.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

- OVLI,
230,
234
1. Bestattungen in Lindorf
- OV Dr. Forkl (LBL) erklärt auf die Nachfrage von ORin Forkl-Kruschina (LBL) aus der Sitzung des Ortschaftsrates vom 20.07.2020, dass zum Zeitpunkt der Nachfrage die Kühlung erst wenige Wochen installiert war. Die Kühlung funktioniere mittlerweile problemlos und könne auf Knopfdruck ein- und ausgeschaltet werden.
- OVLI,
220,
221
2. Aktueller Sachstand Schwalbenhaus
- OV Dr. Forkl (LBL) informiert, dass die Familie, die das Schwalbenhaus gebaut habe, das Schwalbenhaus mittlerweile verkauft habe. Sie seien jedoch bereit, ein neues Schwalbenhaus zu bauen. Es gebe außerdem eine Familie in Lindorf, die bereit wäre, das Schwalbenhaus auf ihrer Fläche aufstellen zu lassen. Jedoch müsse es sich hierbei um ein kleineres Schwalbenhaus handeln. Der Umweltbeauftragte der Stadtverwaltung müsse einen entsprechenden Platz für das Schwalbenhaus festlegen.
- OR Ellwanger (LBL) geht auf einen Bericht vom 16.09.2020 im Teckboten ein. Hierbei ging es um die Aufstellung eines Schwalbenhauses in Dettingen unter Teck. Diese Aufstellung sei auch vom NABU betreut worden. Er frage sich, wer die Kompetenz der sachkundigen Menschen prüfe.
- OV Dr. Forkl (LBL) merkt an, dass er sich mehrere Schwalbenhäuser im Internet angeschaut habe und diese eher in der Nähe einer Bebauung standen. Im Zeitungsartikel über das Dettinger Schwalbenhaus habe er gelesen, dass in diesem Jahr keine Schwalben im Schwalbenhaus genistet haben. Vom Umweltbeauftragten wisse er jedoch, dass es drei bis vier Jahre dauern könne bis die Schwalben das Haus annehmen. Zuerst muss geplant werden und dann folgt die Umsetzung.
- ORin Forkl-Kruschina (LBL) möchte wissen, ob nur noch der angebotene Platz zur Debatte stehe oder ob es auch noch andere Plätze gibt. Das Schwalbenhaus solle für jedermann zu sehen sein.
- OV Dr. Forkl (LBL) erklärt, dass der Umweltbeauftragte der Stadtverwaltung über den Standort entscheiden müsse.
- OVLI,
110,
112
3. Besuch der Kinderkrippe Lindorf
- OV Dr. Forkl (LBL) führt aus, dass die Leiterin der Kinderkrippe Lindorf den Ortschaftsrat am Donnerstag, 01.10.2020 um 19:00 Uhr eingeladen habe, die Kinderkrippe zu besichtigen. Er bittet die Ortschaftsräte um eine kurze Rückmeldung zur Teilnahme.
- OVLI,
130,
350,
351
4. Volkstrauertag
- OV Dr. Forkl (LBL) erklärt, dass Herr Dr. Bauer (Kultur) aktuell dabei sei ein Konzept für die Volkstrauertage auszuarbeiten. Er bittet die Ortschaftsräte

um eine rege Teilnahme am Volkstrauertag.

ORin Schiller-Glunde (LBL) regt an darüber nachzudenken, ob diese Veranstaltung inzwischen aus der Zeit falle.

OV Dr. Forkl (LBL) merkt an, dass dies eine deutschlandweite Veranstaltung zum Gedenken sei.

OR Ellwanger (LBL) erklärt, dass darüber nachgedacht werden sollte, die Form der Veranstaltung zu verändern. Es gebe Personen, die nicht kommen, da gewisse Lieder gespielt werden, die nicht zu diesem Tag passen. Es müsse darüber nachgedacht werden, gewisse Dinge zu verändern.

OV Dr. Forkl (LBL) geht auf den Musikverein zu und bittet darum, dass andere Lieder gespielt werden.

OVLI,
220,
221

5. Schallschutzwand

OV Dr. Forkl (LBL) erklärt, dass die untere Verwaltungsbehörde in Göppingen zuständig sei. Diese wisse bereits davon, dass die Lärmschutzwand sanierungsbedürftig sei. Eine Entscheidung für oder gegen eine Sanierung sei jedoch noch nicht gefallen. Er habe die Idee für eine ganz neue Lärmschutzwand direkt bei der unteren Verwaltungsbehörde eingebracht. In Ludwigsburg beispielsweise werde jetzt eine ganz neue Art einer Lärmschutzwand getestet. Hierbei werden gebogene Bleche verwendet.

OVLI,
230,
234

6. Drei Linden an der Reuderner Straße

OR Pesl (LBL) bittet um Überprüfung der drei Linden an der Reuderner Straße durch das Grünflächenamt. So wie er es beurteile, seien diese Bäume in einem sehr schlechten Zustand.

OV Dr. Forkl (LBL) sichert eine Überprüfung zu.

OVLI,
110,
112,
230,
232

7. Kindergarten Eichwiesen

OR Pesl (LBL) hat kein Verständnis dafür, dass bisher am Kindergarten keine Vorarbeiten geleistet werden. Bis zum Ende des Jahres könnte beispielsweise der Eingang von der Vorderseite auf die Rückseite verlegt werden. Außerdem könnte im vorderen Bereich das Baufeld freigeräumt werden. Er habe Zweifel, dass die Baumaßnahme zum geplanten Baubeginn starten könne.

OV Dr. Forkl (LBL) schlägt vor, gemeinsam mit OR Pesl (LBL) einen Gesprächstermin beim Hochbauamt zu vereinbaren. Dabei könne auch ein Terminplan angefragt werden.

ORin Zink (LBL) erkundigt sich nach dem aktuellen Stand des Interim-Kindergartens in Ötlingen.

ORin Schiller-Glunde (LBL) geht davon aus, dass sich die Fertigstellung verzögern werde und dass der Kindergartenanbau nicht bis zum nächsten Kindergartenjahr fertiggestellt werden kann. Sie möchte, dass die Eltern hierüber informiert werden.

OV Dr. Forkl (LBL) hat bisher keine Informationen erhalten, dass es Verzögerungen gibt. Er gehe davon aus, dass der Zeitplan nach aktuellem Stand eingehalten werden kann.

OVLI,
350,
351

8. Budget zur Stadtbildgestaltung

OR Pesl (LBL) bittet um Überprüfung, ob die lange Bank in Lindorf gerichtet werden könne. Hierfür habe die Ortschaft Lindorf ein Budget zur Stadtbildgestaltung.

OV Dr. Forkl (LBL) hatte bereits ebenfalls den Gedanken, die lange Bank richten zu lassen.

Hinweis

Anlage zum Protokoll

Vergabeberichte Mai/Juni 2020

Vergabeberichte Juli/August 2020

Gez.
Kögel